

AG Klimaschutz

32. Sitzung

23.03.2026, 19:30-21:30 Uhr, in Präsenz und via MS Teams

Teilnehmende: Renate Jaritz, Volker Wickenkamp, Onkar Dixit, Peter Diehl, Johanna Brings, Luise Rommerskirchen, Kalle Kubatschka.

Online: Amaia Keck, Rainer Jürgens, Kathrin Busch

1. Protokoll der 31. Sitzung

Keine Änderungen.

2. Ergänzungen/Änderungen der Tagesordnung

- keine

3. Bericht aus dem Klimabeirat des DAV (KB)

- Das aktualisierte Klimaschutzkonzept wurde mit großer Mehrheit auf der Hauptversammlung beschlossen.
- Der DAV-CO₂-Preis für die Bildung des Klimaschutzbudgets liegt 2025 bis 2027 bei 140 Euro/T CO₂e.
- Für einzelne Standorte der Sektionen kann eine pauschale Variante gewählt werden (sehr ungenau, da aus Werten anderer Sektionen ermittelt).
- Neue Selbstverpflichtungen:
 - a) Wir wählen, so weit möglich, Veranstaltungsorte aus, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind.
 - b) Auf unseren Hütten, in Kletteranlagen und bei Veranstaltungen bieten wir ausgewogene, emissionsarme, tierproduktarme Verpflegung mit regionalen Zutaten und wenig Aufwand in der Zubereitung.
- Die neuen Förderrichtlinien zum DAV-Klimafonds ermöglichen mehr Förderungen von Maßnahmen.

4. Klimaschutzmanagement der Sektion (KSM)

- Abschlussarbeiten für die Bilanzierung für das Jahr 2025 sind in vollem Gange.
- Die Bilanzen der Jahre 2023 und 2024 sollen zur MV vorgestellt werden.

5. Klimaschutzbudget (KSB)

- Kalle gibt Einblick in das KSB der Jahre 2023 bis 2025. In keinem der Jahre konnte das KSB vollständig für Klimaschutzmaßnahmen aufgebraucht werden. Da das jährlich gebildete KSB zweckgebunden ist, wird der nicht verbrauchte Restbetrag in eine Rücklage gepackt, die im nächsten Jahr zugunsten des KSB wieder aufgelöst, also wieder dem KSB zugeführt wird.
- Der Öffi-Orga-Mehraufwand für Öffi-Touren mit mehr als 50 % Anreise mit dem ÖPV, ist über die Jahre angestiegen: 2.075 Euro (2023), 5.325 Euro (2024), 6.250 Euro (2025).

- Die Erstattung D-/Job-/eesy-Ticket ebenfalls: 1.174 Euro (2023), 3.306 Euro (2024), 5.017 Euro (2025).

6. Umsetzungsprogramm (UP) / Klimaschutzmaßnahmen

- Von den verbliebenen Ideen (Noten 1 bis 3) zu den Klimaschutzmaßnahmen wurde jeweils der Stand der Dinge abgefragt und diskutiert. Von der Liste konnten die ersten beiden Seiten durchgegangen werden (weiter bei F18).
- Die Zuständigkeiten und der Stand sind jeweils angegeben. Bitte nötige Klärungen bis zur nächsten Sitzung voranbringen.

7. Unterstützung bei der Ticketbuchung

- Das Unterstützungsangebot über GlobRailer besteht weiterhin, wird aber so gut wie nicht wahrgenommen – bei Interesse bitte Kontakt zu Amaia aufnehmen.

8. Flohmarkt

- Der Flohmarkt am 13.03.2026 war gut gebucht (11 Anbieter), allerdings kamen 3 davon nicht. Insgesamt hat alles gut geklappt. Das Angebot war anders als davor: Rucksäcke, Kleidung, Literatur. Am 07.11.2025 waren 8 Anbieter vor Ort.
- Durch den VVK mit fest buchbaren Plätzen kam der Zustrom der Besuchenden am 13.03.2026 sehr spät, was sich etwas nachteilig auswirkt. Der Flohmarkt soll aber weitergeführt werden.

9. MFG-Tool

- Ein Artikel zum Thema ist jeweils in den ALPINEWS 02/2026 und den gletscherspalten 1/2026 erschienen.
- Rückmeldung von Friedgard: TL werden stark entlastet, MFG können damit gut gebildet werden.
- Moobly kann nach wie vor kein adäquates Angebot für MFG bieten (zu wenig Teilnehmende -> zu wenig Angebot). Für die Anreise zum KH wurde ein eigenes Moobly-Formular in die Webseite integriert.

10. Jubiläums-Aktion: Teilnahme an Schull un Veedelzöch (SuVz)

- Aus Kostengründen wurde letztendlich Haribo (anerkannte Qualität, die auch aufgehoben wird) eingesetzt (ca. 600 kg Wurfmaterial für 60 TN). Das Öko-Wurfmaterial wäre 3- bis 4-mal so teuer geworden, das war im SuVz-Etat nicht abbildbar. Zusätzlich wurden Samentütchen (Ringelblumen) und 2 verschiedene Lesebüchlein verteilt. Das mit den Samentütchen könnte noch ausgebaut werden. Generell sollte bei der nächsten Teilnahme das Wurfmaterial nur noch übergeben werden, damit noch weniger ungenutzt auf dem Boden liegen bleibt.
- Von der AG Klimaschutz hat sich leider auch niemand im Team SuVz dafür stark gemacht. Beim nächsten Mal haben wir wieder die Möglichkeit, uns dort einzubringen und es bezüglich der Ökologie besser zu machen.

11. Termine

- Nächster Termin: Umfrage starten zu KW19 + KW21 (Luise).